



BERNSDORFER STADTANZEIGER

Amts- & Mitteilungsblatt der Stadt Bernsdorf mit den Ortsteilen Großgrabe, Straßgräbchen, Wiednitz, Zeißholz

06.03.2021



Winterfreuden in Straßgräbchen



110 Jahre Neuer Friedhof in Bernsdorf



Straße der Besten in Wiednitz



www.wohnen-in-bernsdorf.de

Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Aktuelles
finden Sie ab

Seite 20

Virtueller Austausch zu Corona-Unterstützung und Überbrückungshilfe III

Die Corona-Krise prägt auch in diesem Jahr die regionale Wirtschaft. Welche Möglichkeiten bieten sich insbesondere Selbstständigen und kleinen, mittelständischen Unternehmen, die Krise zu überstehen und bestmöglich zu bewältigen?

Zusammen mit der IHK Dresden möchten wir Sie zur Überbrückungshilfe beraten und in einen gemeinsamen Austausch gehen. An wen kann ich mich wenden? Wie funktioniert die Förderung durch die Überbrückungshilfe und welche Erfahrungen konnten damit bereits gesammelt werden?

Wann: 11.03.2021 – 10 Uhr
Wo: Online – als Webinar
Wie: Anmeldung unter: wirtschaftb97@heidebogen.eu

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Austausch!

Text: Wirtschaftsförderung B97

Bild: Pexels-Cottonbro



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

„Fit für das Vereinsjahr 2021“ - Online-Workshop für Vereine

Durch den Dresdner Heidebogen e.V. wird am Mittwoch, dem 24.03.2021 in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum, ein Online-Workshop für Vereine angeboten.

Schwerpunkte des Workshops sind die ab 2021 geltenden Neuerungen der Gemeinnützigkeit, aktuell relevante Regelungen im Steuer- und Spendenrecht sowie Erleichterungen für eingetragene Vereine.

Interessierte Vereine werden gebeten, sich bis Freitag, den 19.03.2021 beim Regionalmanagement des Dresdner Heidebogens, Tel: 035795/285922 oder per E-Mail unter: info@heidebogen.eu anzumelden.

Eine Kurzanleitung zur Einwahl und der erforderliche Link sind über diese Kontakte zu erhalten. Der Workshop beginnt um 18:00 Uhr, die Teilnahme ist kostenlos. Teilnehmer benötigen einen Internetanschluss und einen PC mit Webcam.

Text: G. Witschaß

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Wasser- und Bodenanalysen

Am Mittwoch, den 17. März 2021 bietet die AfU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von 13.30 - 14.30 Uhr in Bernsdorf, im **Vereinshaus „Grüner Wald“**, E.-Thälmann-Str. 20

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Bitte informieren Sie sich kurz vor dem Termin auf unserer Internetseite www.afu-ev.org, ob der Termin aufgrund der Corona-Situation wirklich stattfindet!



Information der MITNETZ STROM

Störungsrufnummer

Im Störfall ist die schnellstmögliche Erreichbarkeit der MITNETZ STROM über die folgende Störungshotline kostenfrei gewährleistet:

0800 230 50 70

Montag bis Sonntag 0.00 – 24.00 Uhr

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden. Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. auf Grund von Bauarbeiten) bzw. ob aktuell eine Störung bekannt ist.

KUBE42 hilft auch im Lockdown

Erreichbarkeit Projektleiter „Kube42“:

Tel.: 035723/292199
 WhatsApp: 0171/9621620
 Facebook: kube42
 E-Mail: kube42@bernsdorf.de

Öffnungszeiten:
 Mo: 8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 16:00 Uhr
 Di u. Do: 8:00 – 12:00 Uhr & 13:00 – 17:00 Uhr
 Fr: 9:00 – 12:00 Uhr







Radio Stopperka

Strasse des 8.Mai 6 • 02994 Bernsdorf
 Tel: 035723/29202 • Fax: 035723/939552
 Mail: radiostopperka@web.de

Verkauf/Reparatur

von Antennenanlagen und Unterhaltungselektronik

ALLEN KUNDEN
 WÜNSCHEN WIR
 EIN SCHÖNES OSTERFEST!



Rathaus Bernsdorf

Bürgermeisterbüro		
Bürgermeister	Harry Habel	035723 - 23813
Büroleiterin	Linda Pawlowski	035723 - 23823
Sekretariat Bürgermeister Personal, Wahlen, Versicherungen	Anja Blochwitz	035723 - 23813
Hauptamt		
Hauptamtsleiterin	Gabriele Witschaß	035723 - 23814
SG Hauptamt		
Sachgebietsleiterin Hauptamt, Öffentlichkeitsarbeit, Wider- sprüche, E-Government, Daten- schutz	Sandra Linack	035723 - 23824
Friedhöfe, Schulen, Kita, Kultur	Birgit Handschag	035723 - 23830
Feuerwehr	Grit Truxa-Richter	035723 - 23822
Ordnungsamt, verkehrsrecht- liche Anordnungen	Stefanie Fischer	035723 - 23835
Schiedsstelle der Stadt Bernsdorf		
Friedensrichter	Silvio Thieme	0171 - 3308324
SG Bürgerbüro		
Sachgebietsleiterin Bürgerbüro	Christiane Laurin	035723 - 23812
Bürgerbüro, Standesamt, Fundbüro	Cornelia Thomas	035723 - 23811
Bürgerbüro, Fundbüro Poststelle, Telefon	Elke Oswald	035723 - 23810
Archiv, Digitalisierung	Jenna Bauer	035723 - 23834
Finanzen		
Amtsleiter Finanzen	Thomas Beyer	035723 - 23828
SG Finanzen		
Sachgebietsleiterin Kasse	Andrea Reinsch	035723 - 23827
Buchhaltung	Rosemarie Türke	035723 - 23837
Steuern	Simone Reitel	035723 - 23825
Bau / Bauhof		
Amtsleiter Bau	Dirk Lieback	035723 - 23818
Bauverwaltung, Bauplanung, Straßenunterhaltung, Abwasser, Gewässer	Nils Scholz Britta Lorenz	035723 - 23816 035723 - 23817
Gebäude- und Liegenschafts- management, Straßen- beleuchtung	Christa Petzold	035723 - 23826
Sportstätten, Versicherungen, Standesamt, Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	Peggy Gadke	035723 - 23815
Außenstellen anderer Behörden		
Forstrevier Bernsdorf	Katharina Kerstan	03591 5251-68302 0173 5752298
Polizeistandort Bernsdorf	Polizeihauptmeister Matthias Kirschner	035723 242-11 0162 2431460

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Bernsdorf

Rathausallee 2 | 02994 Bernsdorf | Tel.: 035723 . 2380

Redaktionell verantwortlich: Bürgermeister Harry Habel

Anzeigenverantwortlicher: DB medien Verlag & Werbung GmbH

Eckenerstraße 25 | 02708 Löbau | Tel.: 03591 . 270 99-0

Erscheinungsweise / Auflage: Einmal monatlich / 5000 Stück

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe BernsdorferInnen, liebe LeserInnen,

mit Beginn des Monats März 2021 blicken wir auf anstrengende Wochen zurück.

Trotz dem Umstand, dass sich die Infektionszahlen etwas entspannen, wogen dennoch einige Fälle von Corona-Infizierten schwer. Innerhalb der Verwaltung kämpften mehrere Kollegen und Kolleginnen mit der Krankheit – ich freue mich über jede Genesung und danke auch den MitarbeiterInnen, die in dieser Zeit vertretungsweise Aufgaben übernehmen.

Obwohl es bereits viel Unmut zur Verfügbarkeit von Impfstoffen gab, bin ich auch über die Bereitschaft vieler Angehöriger und dem Mehrgenerationenhaus dankbar, die für die Risikogruppen erster Priorität Hilfestellungen bei der elektronischen Terminbuchung leisten.

Das einsetzende Frühlingswetter ermuntert viele zu Spaziergängen und sportlichen Aktivitäten, insbesondere ist mir das am belebten Pumptrack aufgefallen. Ich möchte hier erneut auf die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln zum Wohle unserer Mitmenschen erinnern. Des Weiteren müssen auch die Parkregeln eingehalten werden um die Sicherheit der Kinder und Jugendlichen nicht zu gefährden.

Erfreulich ist, dass wir trotz der schwierigen Zeit Käufer und Interessenten für die Baugrundstücke im Wohngebiet „Friedrich-Engels-Straße“ gewinnen können – inzwischen stehen nur noch 9 der 25 Grundstücke in der Vermarktung.

Weiterhin behalte ich einen positiven Blick auf die Realisierung des „Tags der offenen Unternehmen“, der am 19.06.2021 geplant ist und sicherlich wieder einige ehemalige MitarbeiterInnen und interessierte BürgerInnen in die Werkhallen und Betriebsräume der Firmen lockt.

Innerhalb der Stadtverwaltung liegt aktuell ein Schwerpunkt in konzeptioneller Arbeit – in Anbetracht der unsicheren Entwicklung ist es Ziel, die künftigen Handlungsbedarfe zu erfassen, zu priorisieren und bestmögliche Finanzierungsmöglichkeiten zu nutzen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr **Harry Habel**

Bürgermeister der Stadt Bernsdorf

Einreichungsfristen für die nächsten Ausgaben

Redaktionsschluss:

18.03.2021

15.04.2021

20.05.2021

17.06.2021

August

26.08.2021

16.09.2021

21.10.2021

18.11.2021

Erscheinungstag:

03.04.2021

01.05.2021

05.06.2021

03.07.2021

keine Ausgabe

11.09.2021

02.10.2021

06.11.2021

04.12.2021

Bitte senden Sie Ihre Texte direkt an folgende E-Mail-Adresse: bernsdorf@db-medien.com. Je nach Kapazität und Wichtigkeit wird die jeweilige Information veröffentlicht

Amtlicher Teil

Sitzungstermine der Stadtratsgremien

Monat	Datum	Zeit	Sitzung
März	Aufgrund der pandemischen Lage werden die Sitzungstermine für den Monat März ausgesetzt!		
April	Donnerstag, 01.04.2021	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 06.04.2021	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer- und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 15.04.2021	18:30 Uhr	Stadtrat
Mai	Montag, 10.05.2021	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 11.05.2021	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer- und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 20.05.2021	18:30 Uhr	Stadtrat
Juni	Montag, 07.06.2021	18:00 Uhr	Technischer Ausschuss bei Bedarf
	Dienstag, 08.06.2021	18:00 Uhr	Gemeinsame Sitzung Technischer- und Verwaltungsausschuss
	Donnerstag, 17.06.2021	17:00 Uhr	Stadtrat

Diese Sitzungen finden, sofern nicht in den Einladungen anders ausgewiesen, im Sitzungssaal des Rathauses Bernsdorf, in der Rathausallee 2 statt. Die aktuellen Einladungen mit der jeweiligen Tagesordnung werden durch Aushänge an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln ortsüblich bekannt gemacht.

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Amtlicher Teil

Gefasste Umlaufbeschlüsse des Stadtrates

Beschluss- Nr. 01-14-2021:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Teilschulnetzplanung des Landkreises Bautzen, Fortschreibung bis Schuljahr 2029/30

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der Fortführung der Grundschule Bernsdorf in öffentlicher Trägerschaft zu und erteilen das Einvernehmen zur Ausweisung der Schule im Kooperationsverbund Hoyerswerda im Schulnetzplan des Landkreises Bautzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss- Nr. 02-14-2021:

Beauftragung der NBB Netzgesellschaft, Berlin-Brandenburg zur Erschließung des Wohnbaugebietes Friedrich-Engels-Straße mit Niederdruck-Gasversorgung inkl. Herstellung von 25 Hausanschlüssen

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der Beauftragung der NBB Netzgesellschaft Berlin-Brandenburg zur Errichtung der Niederdruck-Gasversorgung mit einem Auftragswert von 29.714,30 € (brutto) zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 0

Beschluss- Nr. 03-14-2021:

Bewilligung einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten der Spreegas Gesellschaft für Gasversorgung und Energiedienstleistungen mbH

Die Stadträte der Stadt Bernsdorf stimmen der Eintragung der Dienstbarkeiten für die Grundstücke 495/37, 918, 919 und 938 der Gemeinde Bernsdorf, Gemarkung Bernsdorf 1 zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltung: 1



Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Stadt Bernsdorf für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung, in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Bernsdorf in der Sitzung am 19.01.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	11.568.570 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	11.993.230 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 424.660 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	2.000 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	- 2.000 EUR
– Gesamtergebnis auf	- 426.660 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag aus der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	555.105 EUR
– Betrag aus der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
– veranschlagtes Gesamtergebnis auf	128.445 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.820.040 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.742.960 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	77.080 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.602.400 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.098.430 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 496.030 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 418.950 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	139.900 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 139.900 EUR
– Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	- 558.850 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 2.145.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 Prozent
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	380 Prozent
Gewerbesteuer auf	380 Prozent

§ 6

Alle Haushaltsansätze im Ergebnis- und Finanzhaushalt werden entsprechend § 21 SächsKomHVO für übertragbar erklärt.

§ 7

Hinsichtlich der vom Stadtrat zu beschließenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Sinne von § 79 Abs. 1 SächsGemO finden die Regelungen der Hauptsatzung analog Anwendung.

Es gelten grundsätzlich als genehmigt:

- über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Zusammenhang mit Abschlussbuchungen gemäß § 32 i.V.m. § 40 Nr. 1 SächsKomKBVO;
- über- und außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen, die dazu dienen, dass die Darstellung von Finanzvorgängen entsprechend den allgemeinen Grundsätzen des § 10 SächsKomHVO erfolgt sowie die Kontierungsbestimmungen der VwV Kommunale Haushaltssystematik eingehalten werden;
- über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die aus nicht zahlungswirksamen Vorgängen resultieren;
- die aus zweckgebundenen Spendenmehreinnahmen zu tätigen Mehrausgaben.

Des Weiteren gelten die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die sich buchungstechnisch aus einer Änderung des Kontenrahmens ergeben können, als genehmigt.

§ 8

Auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses gemäß § 88b SächsGemO wird verzichtet.

Die Haushaltssatzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Bernsdorf, 15.02.2021

gez. **Harry Habel** Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan

Das Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt, bescheinigte mit Schreiben vom 11.02.2021, dass bei der Prüfung des Haushaltsplanes 2021 keine Feststellungen getroffen wurden, die zu einer Beanstandung des Beschlusses zur Haushaltssatzung 2021 führen würden.

Die Haushaltssatzung mit dem dazugehörigen Haushaltsplan für das Jahr 2021 mit seinen Bestandteilen und Anlagen liegt in der Zeit vom 11.03.2021 bis einschließlich 19.03.2021 in den Räumen des Bürgerbüros der Stadtverwaltung Bernsdorf während der gewöhnlichen Geschäftszeiten des Bürgerbüros zur Einsichtnahme aus. Die Unterlagen werden für diesen Zeitraum auch elektronisch unter www.bernsdorf.de zur Verfügung gestellt.

Korrekturmeldung zur Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf zur Fortschreibung des Bestandsverzeichnisses für Gemeindestraßen

In Bezug auf die Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf im Bernsdorfer Stadtanzeiger vom 06.02.2021 sowie auf der Homepage der Stadt Bernsdorf wird folgende Korrekturmeldung bekanntgegeben.

In der Februar-Ausgabe des Stadtanzeigers wurde die Straße Am Wirtschaftshof wie folgt angegeben:

Nr. 9 "Am Wirtschaftshof" in Bernsdorf OT Wiednitz von B97, Dresdener Straße bis K9226, Kirchstraße

Die Stadt Bernsdorf korrigiert die damalige Straßenbezeichnung mit der folgenden Bekanntmachung:

Die Stadtverwaltung Bernsdorf hat mit den Eintragungsverfügungen vom 11.01.2021 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen für die folgende Straße gemäß § 4 Satz 7 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen:

Nr. 9 "Am Wirtschaftshof" in Bernsdorf OT Wiednitz von Bahnhofstraße bis Rosa-Luxemburg-Straße

Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in dem oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblatts in der Anlage zu der Eintragungsverfügung.

Die Eintragungsverfügung mit den als Anlage dazugehörigen Entwürfen des neuen Bestandsblatts sowie das Bestandsverzeichnis der oben bezeichneten Straßenklasse liegen in der Zeit vom **08.03.2021 bis 22.03.2021** in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf in Zimmer 1.09 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Die Verfügung mit den Anlagen wird im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Bernsdorf unter www.bernsdorf.de eingestellt. Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf der Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.

Bernsdorf, 01.03.2021

Harry Habel Bürgermeister

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Breitbandausbau in Bernsdorf auf der Zielgeraden

In der Stadt Bernsdorf biegt der Glasfaser-Ausbau der Telekom auf die Zielgerade ein: Etwa 80 Prozent des Tiefbaus sind erledigt und etwa die Hälfte der neuen Netzverteiler stehen bereits im Stadtgebiet. Ziel der Telekom ist es, das gesamte Ausbaugelände in der Stadt Bernsdorf bis Mitte des Jahres fertigzustellen. Damit sollten die Bernsdorferinnen und Bernsdorfer etwa ab 3. Quartal 2021 in der Lage sein, die neuen Bandbreiten (bis zu 1 GBit/s) zu nutzen. Bereits heute können sich Kunden, die die neuen Bandbreiten nutzen wollen, registrieren. Damit

Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der öffentlichen Feld- und Waldwege

Die Stadtverwaltung Bernsdorf hat mit den Eintragungsverfügungen vom 20.01.2021 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der öffentlichen Feld- und Waldwege für die folgenden Straßen gemäß § 4 Satz 7 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) i. V. m. § 3 S. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen:

Nr. 3 "Alter-Bernsdorfer-Weg" in Bernsdorf OT Wiednitz von Alter-Wiednitzer-Weg bis Am Sportplatz

Nr. 2 „Alter-Wiednitzer-Weg“ in Bernsdorf von Ortsstraße Alter-Wiednitzer-Weg bis Alter-Bernsdorfer-Weg

Mit den Berichtigungen werden die Eintragungen in den oben bezeichneten Bestandsblättern an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügungen (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf der geänderten Bestandsblätter in der Anlage zu den Eintragungsverfügungen.

Die Eintragungsverfügungen mit den als Anlage dazugehörigen Entwürfen der neuen Bestandsblätter sowie das Straßenbestandsverzeichnis der oben bezeichneten Straßenklasse liegen in der Zeit vom **08.03.2021 bis 23.03.2021** in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf in Zimmer 1.09 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Die Verfügungen mit den Anlagen werden im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Bernsdorf unter www.bernsdorf.de eingestellt.

Die Eintragungsverfügungen gelten mit Ablauf Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügungen in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.

Bernsdorf, 01.02.2021

Harry Habel Bürgermeister



wird sichergestellt, dass diese Kunden informiert werden, sobald das Glasfasernetz aktiviert wird.

Weitere Infos gibt es:

- im Telekom Shop Hoyerswerda, Lausitzer Platz 1,
- online unter www.telekom.de/netzausbau
- oder unter der kostenfreien Hotline 0800 330 3000.

Text: Deutsche Telekom Technik GmbH

Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der Gemeindestraßen

Die Stadtverwaltung Bernsdorf hat mit der Eintragungsverfügung vom 28.02.2021 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeindestraßen für die folgende Straße gemäß § 4 Satz 7 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen:

Nr. 2 "Waldhofweg" in Bernsdorf OT Straßgräbchen von Kreisstraße K9226 bis B97, Dresdener Straße

Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in dem oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblatts in der Anlage zu der Eintragungsverfügung.

Die Eintragungsverfügung mit den als Anlage dazugehörigen Entwürfen des neuen Bestandsblatts sowie das Straßenbestandsverzeichnis der oben bezeichneten Straßenklasse liegen in der Zeit vom **08.03.2021 bis 22.03.2021** in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf in Zimmer 1.09 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Die Verfügungen mit den Anlagen werden im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Bernsdorf unter www.bernsdorf.de eingestellt.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügungen in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.

Bernsdorf, 01.03.2021

Harry Habel Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Bernsdorf zur Fortschreibung des Straßenbestandsverzeichnisses der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze

Die Stadtverwaltung Bernsdorf hat mit der Eintragungsverfügung vom 28.02.2021 verfügt, das Straßenbestandsverzeichnis der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze für die folgende Straße gemäß § 4 Satz 7 des Sächsischen Straßengesetzes (SächsStrG) i. V. m. § 3 Abs. 1 und § 5 Abs. 2 ff. der Straßenbestandsverzeichnisverordnung (StraBeVerzVO) zu berichtigen:

Nr. 1 "An der Ziegelei" in Bernsdorf OT Zeißholz von An der Ziegelei 7 bis Bundesstraße B97

Mit der Berichtigung werden die Eintragungen in dem oben bezeichneten Bestandsblatt an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen angepasst. Die Einzelheiten der Verfügung (z. B. Änderungen der Bezeichnung der Straße, der Beschreibung von Anfangs- und/oder Endpunkt, der Angaben zu betroffenen Flurstücken, der Straßenlänge, der Angaben zu Straßenabschnitten und/oder der Widmungsbeschränkungen) ergeben sich aus dem Entwurf des geänderten Bestandsblatts in der Anlage zu der Eintragungsverfügung.

Die Eintragungsverfügung mit den als Anlage dazugehörigen Entwürfen des neuen Bestandsblatts sowie das Straßenbestandsverzeichnis der oben bezeichneten Straßenklasse liegen in der Zeit vom **08.03.2021 bis 22.03.2021** in der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf in Zimmer 1.09 während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Die Verfügung mit den Anlagen werden im gleichen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Bernsdorf unter www.bernsdorf.de eingestellt.

Die Eintragungsverfügung gilt mit Ablauf Niederlegungsfrist ab der öffentlichen Bekanntmachung gegenüber der Allgemeinheit als bekanntgegeben. Für die Beteiligten, denen die Eintragungsverfügung in anderer Weise, z. B. mittels Postzustellungsurkunde, Empfangsbekanntnis oder durch eingeschriebenen Brief zugestellt wurde, gilt dagegen die Bekanntgabe mit der Zustellung als bewirkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Bernsdorf, Rathausallee 2, 02994 Bernsdorf einzulegen.

Bernsdorf, 01.03.2021

Harry Habel Bürgermeister

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt, geht nicht verloren.“ - A. Schweitzer -

Tief bewegt nehmen wir Abschied von

Uwe Pastyrik

Mit ihm verlieren wir einen zuverlässigen, kompetenten und hilfsbereiten Menschen und einen für uns stets verlässlichen Ansprechpartner.

Seit 2009 kümmerte er sich als Mitarbeiter im Postenverbund Lauta/Bernsdorf, seit 2012 als Bürgerpolizist, um die Belange der Bürger und der Kommunen.

Wir werden ihn und seine Arbeit in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Stadtverwaltung Bernsdorf

Bürgermeister Harry Habel und alle Mitarbeiter*innen

Leise rieselt der Schnee ...

Die Kinder freut es riesig, Autofahrer und Grundstückseigentümer stöhnen über die Schneefälle der vergangenen Wochen. Der Winter nahm Einzug am 3. Januar dieses Jahres und erreichte seinen Höhepunkt mit den heftigen langanhaltenden Schneefällen Anfang Februar.

Unter besonderer Beobachtung in dieser Zeit standen die Mitarbeiter unseres städtischen Bauhofes. Bei Schneefall und Glätte waren die Räumfahrzeuge quasi im Dauereinsatz, um die Verkehrssicherheit auf unseren Gemeindestraßen zu gewährleisten.

In Vorbereitung auf den Winter wurden durch den Bauhof im Herbst letzten Jahres 200 Meter Schneefangzaun entlang besonders schnee-erwehungsgefährdeter Bereiche aufgebaut. In dieser Wintersaison wurden bis jetzt ca. 50 Tonnen Streusalz, ca. 15 m³ Sole und ca. 20 Tonnen Splitt verbraucht. Alle 6 Fahrzeuge und alle 7 Mitarbeiter unseres Bauhofes waren quasi im Dauereinsatz, um die Beräumung der Straßen entsprechend der festgelegten Prioritäten schnellstmöglich abzuarbeiten. Verkehrsbedeutende Straßen werden natürlich stets zuerst und ggf. auch häufiger beräumt.

Neben verdientem Lob gibt es aber auch ab und zu Kritik an der Arbeit des Winterdienstes und entsprechende Beschwerden. An dieser Stelle möchten wir um Verständnis werben. Verständnis dafür, dass es aufgrund örtlicher Gegebenheiten nicht in jedem Fall möglich ist das

Schiebeschild zur anderen Seite umzusetzen, um möglichst wenig Grundstückzufahrten zuzuschieben und Verständnis dafür, dass die Räumfahrzeuge nicht überall zur gleichen Zeit sein können. Es sollte jedem klar sein, dass bei solch starken Wintereinbrüchen immer mit Einschränkungen zu rechnen ist.

Wir möchten an dieser Stelle einen großen Dank an die Mitarbeiter aller Winterdienste aussprechen, die ihr Bestes geben, dass wir alle im Winter sicher und pünktlich an unser Ziel kommen.

Text: S. Linack | Foto: H. Stehr



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Winterfreuden in Straßgräbchen

Eine tief verschneite Wiese an der Kamenzer Straße in Straßgräbchen brachte den Kindern am Wochenende Mitte Februar richtig Spaß. Holger Thorenz kam mit dem Traktor und zog sie auf ihren Schlitten eine große Runde querfeldein. Was für eine Freude für Kinder und ihre Eltern.

Text: Beatrice Wittke

Foto: Fam. Thorenz



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Neue Heizungsanlage für den Jugendclub Straßgräbchen



Am 02.02.2021 wurde die neue Heizungsanlage im Jugendclub Straßgräbchen an die Verantwortlichen übergeben. Die ehemalige Heizungsanlage des alten Bahn-depots war bereits vor mehreren Jahren außer Betrieb genommen worden, sodass hier bereits seit längerem dringender Handlungsbedarf bestand. Bevor die Heizungsanlage eingebaut und in Betrieb genommen werden konnte, waren einige Vorarbeiten notwendig. So musste die alte Kläranlage zurückgebaut, der Flüssiggastank aufgestellt, der Abwasseranschluss hergestellt sowie die Stromversorgung des Abwasser-Pumpwerks

realisiert werden. Die Gesamtkosten der Maßnahme beliefen sich auf ca. 25.000 Euro. Die Finanzierung erfolgte aus Eigenmitteln der Stadt Bernsdorf.

Dominik Becker und Toni Schönach – die Köpfe des Jugendvereins Straßgräbchen e. V. freuen sich über diese Investition: „Wir finden es sehr schön, dass wir es jetzt wärmer haben im Jugendclub, wenn wir an die vergangenen Winter zurück denken, konnte man nur dick angezogen das Gebäude betreten da leider die Heizung fehlte und die alten Nachtspeicheröfen kaputt waren ... Die neue Heizungsanlage macht es möglich, uns künftig auch wieder mehr im Clubgebäude, gerade in der kalten Jahreszeit zu treffen, um zu quatschen, Spiele zu spielen, einfach den Zusammenhalt und die Gemeinschaft der Mitglieder über die Wintermonate zu pflegen, weil wir in dieser Zeit wenig als Verein zu tun haben was Traditionsveranstaltungen betrifft ... Leider ist es ja aufgrund der Corona-Pandemie noch nicht möglich sich zu treffen um das wieder umzusetzen was früher mal war, aber wir sind guter Hoffnung das wir im Frühling/Sommer als Verein wieder durchstarten können, nur leider müssen wir auch für dieses Jahr mitteilen, dass das Summer Open Air aufgrund seiner Größe und Gästezahlen sowie der langen Vorplanungszeit auf den 10./11.Juni 2022 verschoben werden muss.“

Die nächsten langfristigen Ziele rund um den Jugendclub sind Maßnahmen wie die Gestaltung der Außenanlagen (Grünanlage, Parkplatz etc.), die Sanierung des Daches und die Errichtung einer PV-Anlage.

Text: S. Linack / D. Lieback | Foto: D. Lieback

Ein großes Dankeschön

Ende 2020 erhielt die CSB-Kindertagesstätte „Meisennest“ in Straßgräbchen eine großzügige Spende der Grötschel GmbH. Die im Ort ansässige Firma unterstützt die Kindertagesstätte regelmäßig. Von einem Teil des Geldes kauften wir für die Kinder zwei Malfenster.

Mit großem Interesse probierten die Mädchen und Jungen diese aus. Es ist für sie eine vollkommen neue Erfahrung, auf einer Plexiglasscheibe von beiden Seiten gleichzeitig zu malen.

Die Malfenster regen die Fantasie der Kinder an und fördern spielerisch die Feinmotorik und die Sprachentwicklung. Viele tolle Kunstwerke sind dabei schon entstanden.

Ein großes Dankeschön sagen die Kinder und Erzieherinnen der CSB-Kindertagesstätte „Meisennest“.



Winterfreuden in der CSB-Kita „Fuchs und Elster“ in Wiednitz

Es gab viel zu tun! Die Vögel mussten bei der großen Kälte gut versorgt werden. Die Kinder stellten dafür wieder eifrig Meisenknödel her und hingen diese in die Bäume in unserem großen Garten.

Viel Jubel gab es beim Rodeln! Etwas Schnee nahmen die Mädchen und Jungen mit in die warmen Kita-Räume und brachten ihn in einem Glas zum Schmelzen um zu sehen, was alles im Schnee versteckt ist. Dabei entdeckten sie auch den Saharasand in dem Glas. Lustig war auch das

Gefrieren von Seifenblasen. Und natürlich wurde auch im kleinen Kreis in der Kita Fasching gefeiert.

Als Höhepunkt bekamen die Kinder am 17. Februar vom KUBE-Team als Dankeschön für die gebastelten Grüße zur Weihnachtszeit für die Altenheime eine Pinata geschenkt, die gleich am nächsten Tag von den Kindern unter großem Jubel zerschlagen wurde.

Text / Bilder: Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e.V.



BERNSDORFER
STADTANZEIGER

BUND OG Bernsdorf verteilt Bausätze für Nistkästen an Kinder

Etwas spät, aber nicht zu spät für die kommende Brutsaison werden an unsere kleinen Vogelfreunde und ihre Eltern kostenlos Bausätze für Nistkästen für heimische Gartenvögel verteilt. Es gibt sogar zwei Varianten: Zum einen den bekannten Höhlenbrüterkasten mit 28mm Flugloch für Vögel, wie z.B. Meisen. Zum anderen den Halbhöhlenbrüterkasten für Arten, wie z.B. Rotkehlchen, Gartenrotschwanz oder Zaunkönig. Der Nistkastenbausatz besteht aus den fertig zugesägten Holzteilen und passenden Schrauben. Dazu gehört auch eine kinderfreundliche Anleitung für den Aufbau und was bei Anbringung sowie Pflege der Kästen zu beachten ist.

Geplant war diese Aktion eigentlich als Workshop gemeinsam mit den Kindern, was die allgemeine Situation um Covid19 nun nicht zulässt. Der Verein muss auch andere geplante Projekte für Kinder und Interessierte zurückstellen, bis es wieder möglich ist. Themen wie die Biene, der Frosch, der Kuhstall, unsere Feuchtwiesen und die Försterarbeit stehen auf dem Plan.

Bei Interesse an einem Vogelhäuschen schreiben Sie eine kurze E-Mail an den Verein und Sie bekommen Rückmeldung mit Informationen zur

kontaktlosen Abholung. Dies gilt natürlich nur solange der Vorrat reicht. E-Mail-Adresse: bernsdorf@gesunde-zukunft.eu

Sie möchten mitmachen oder spenden?

Unserer Webseite: www.gesunde-zukunft.eu/bernsdorf

Text: Silvia Glätzner | Foto: BUND OG Bernsdorf





Gärtnerei Nieswand

* Ihr Team der Gärtnerei Nieswand wünscht ein frohes Osterfest! *

* Winter ade, Frühling olé! **Wir haben geöffnet!** *

Bernhardstraße 2 * 02994 Bernsdorf * Tel.: 035723 20 632 * www.floristik-kamenz.de



110 Jahre Friedhofskapelle und Neuer Friedhof



Nachdem der alte Friedhof in Bernsdorf an seine Aufnahmekapazität stieß, wurde auf ehemaligem Gebiet der Stadt Kamenz ein neuer Friedhof errichtet. Im Jahr 1910 erfolgte die erste Beerdigung.

Mittels einer Stiftung wurden Mittel für den Bau einer Friedhofshalle gesammelt. Aus den Oberlausitzer Nachrichten vom 29.3.1911 geht hervor, dass selbst der Kardinal-Fürstbischof von Breslau einen Betrag von 1.000 Mark stiftete. Auch der evangelische Kirchenvorstand ersuchte die Gemeinde Bernsdorf um Beihilfe zum Bau der Friedhofskapelle. In mehrfachen Gemeindevertreter-sitzungen wurde das Thema behandelt und 1.500 Mark bereitgestellt. Gefordert wurde auch die behördliche Nutzung ohne konfessionellen Unterschied. Baurat Viehweger und Architekt Berthold erarbeiteten das Projekt. Der Baumeister Müller aus Bernsdorf und ausschließlich Ortshandwerker erhielten den Auftrag zur Baudurchführung. Besonders Pastor Boedrich trieb die Bewilligung von behördlichen, kirchlichen und privaten Spenden voran. So wurden lt. Oberlausitzer Nachrichten 8.553,00 Mark für den Bau und 1.231,00 Mark für die Inneneinrichtung bereitgestellt.

Die Einweihung der „Neuen Kapelle“ fand am Totensonntag 1911 in würdiger Form statt. Viele geladene Gäste und am Bau beteiligte Bürger verfolgten die Weihe und Öffnung der Kapelle durch den Pastor Boedrich. Der Bau macht einen monumentalen Eindruck. Um den Mittelbau gruppiert sich die Eingangshalle mit Turm und Empore. Diese sind von zwei seitlichen Wandelhallen mit Sezierraum und Nebenräumen



umbaut. Sehr stimmungsvoll und schlicht ist der Altarraum gehalten. Die Friedhofskapelle zählte zu den modernsten und imposantesten Bestattungsanlagen seiner Zeit. Den heutigen Besuchern des Friedhofs beeindrucken auch die für die damaligen verdienstvollen Persönlichkeiten und Würdenträger errichteten Gräfte, Gedenkplatten und Ehrenkreuze. Genannt sollen hier u.a. Dudek, Uhlich, Hoffmann aber auch das Kreuz für Pastor Boedrich.

In den über 110 Jahren der Existenz des Friedhofs hat sich die Bestattungskultur verändert. Neben vielen Familien- und Einzelgräbern mit Sarg- und Urnenbestattungen sind heute immer mehr Gemeinschaftsanlagen anzutreffen. Inmitten der Stadt entstand eine grüne Oase, wo unzählige Bienen die vielen Lindenbäume im Sommer in ein summendes und duftendes Blütenmeer verwandeln.

AG Stadtgeschichte
Manfred Strenzke

Bilder: AG Stadtgeschichte



*Jeden Tag denken wir an dich
und erzählen dir von unserem Tag.
Denn wir wissen,
dass du uns hören kannst.
Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Deine Familie*

BESTATTUNGEN RAACK

Familienunternehmen seit 1991 - Eine Hand die hilft und begleitet.

02994 Bernsdorf Alte Schulstraße 4 ☎ 035723 / 25 080	01917 Kamenz Bautzner Straße 12 ☎ 03578 / 31 68 73	01936 Schwepnitz Ihlenweg 15 ☎ 035797 / 73 560
--	--	--

Natursteine

Steinmetzmeister Demski

Tradition & Handwerk

Ihre Zufriedenheit mit unseren Leistungen ist unser Hauptanliegen.

Unserer über 50-jährige Kompetenz in Sachen Naturstein ist gleichzeitig auch ein Garant für Ihr gutes Gefühl Ihren Auftrag in die richtigen Hände zu geben.

Unser Familienunternehmen wurde 1965 von Hans Demski gegründet und nun in 2. Generation von Jörg Demski weitergeführt.

Als ausgebildete Steinmetz- und Bildhauermeister setzen wir vor allem im Grabmalbereich auf eine äußerst sensible Begegnung in Ruhe und Bedachtsamkeit.

Wir möchten Ihnen als Hinterbliebenen das gute Gefühl und die Gewissheit geben das richtige Grabmal gewählt zu haben.

in Kamenz - Wittichenau - Bernsdorf - Lauta - ...

Telefon: 03578 / 30 43 55 • Fax: 03578 / 30 18 60 • Funk: 0172 79 46 582

www.natursteine-demski.de

Informationen zur Corona-Schutzimpfung

In Sachsen wird seit dem 27. Dezember 2020 gegen das Coronavirus geimpft. Die vom Deutschen Roten Kreuz Sachsen (DRK) betriebenen Impfzentren in den 13 Landkreisen bzw. Kreisfreien Städten haben am 11. Januar 2021 ihren Betrieb aufgenommen.

Eine Impfung im Impfzentrum ist nur mit Termin möglich. Vorerst können nur Angehörige der Priorisierungsgruppe 1 einen Termin im Impfzentrum buchen. Höchste Priorität beim Impfen haben auch weiterhin die Bewohnerinnen und Bewohner sowie das Personal der Alten- und Pflegeheime, daneben die Mitarbeiter der Krankenhäuser, über 80-Jährige, Beschäftigte ambulanter Pflegedienste und das Personal besonders betroffener Risikobereiche der ambulanten Versorgung.

Termine für die Corona-Schutzimpfung können über die Online-Terminbuchungsseite <https://sachsen.impfterminvergabe.de/> vereinbart werden. Die Online-Terminvereinbarung besteht aus zwei Schritten: der Anmeldung und der Terminvereinbarung. Da die Impfung schrittweise in priorisierten Gruppen erfolgt, wird bei der Berechtigungsprüfung zunächst überprüft, ob Sie berechtigt sind. Anschließend geben Sie Ihre persönlichen Daten ein, die zur Terminvereinbarung nötig sind. Mit Hilfe eines von Ihnen gewählten Passwortes können Sie im Anschluss auf die Terminvereinbarung zugreifen. Sie erhalten nun an die angegebene E-Mail-Adresse einen Link zur Terminvereinbarung.

Innerhalb Sachsens ist das Impfzentrum frei wählbar. Die erste und zweite Impfung müssen aber im selben Impfzentrum vorgenommen werden.

Eine Terminbuchung ist auch über die Telefon-Hotline **0800 0899 089** möglich.



Termine über die Hotline können nur frühestens fünf Tage im Voraus vergeben werden, weil die Unterlagen per Brief an die Kunden versendet werden. Personen, die sich online einen Termin buchen, erhalten ihre Unterlagen zum selber ausdrucken per E-Mail.

Sowohl über die Hotline wie auch das Onlineportal sind Paarbuchungen möglich. Dafür müssen sich aber beide Personen registriert haben und in die aktuell höchste Priorisierungsgruppe 1 gehören.

Quelle: www.coronavirus.sachsen.de | Bild: pixabay

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Unterstützungsangebot für Bernsdorfer Bürger*innen

zur Online Impfterminvergabe über das Serviceportal zur Impfung gegen das Corona Virus in Sachsen

Liebe Bernsdorfer*innen,

sie möchten gern einen Impftermin beantragen, haben aber leider nicht die technischen Voraussetzungen dafür?

Gern hilft ihnen hierbei das Team des Mehrgenerationenhauses Bernsdorf/OL, gemeinsam mit ihnen leiten wir sie durch den Anmeldeprozess des Serviceportals und begleiten sie bei den weiteren Schritten.

Impftermine können auch telefonisch unter 0800-0899089 gebucht werden.

Sollten sie Hilfe benötigen, melden sie sich gern bei Silvio Thieme, Leiter des MGH Bernsdorf/OL unter 0171/3308324.

Wir kümmern uns um
Ihre Versicherungs- und
Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur
Georg Biallas
Ernst-Thälmann-Straße 34, 02994 Bernsdorf
Telefon 035723 22300, biallas.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Allen Mitgliedern und Freunden
wünschen wir ein schönes Osterfest!

HDW Betriebsstätte Bernsdorf
GmbH
■ Flachdach ■ Trapezblech & Fassaden ■ Terrassenabdichtung ■ Dachklempnerei



Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern, sowie Freunden
ein schönes Osterfest!



02994 Bernsdorf | Alte Coseler Straße 2a
www.hdw-bleche.de
Tel. (03 57 23) 93 39 40 | Fax (03 57 23) 93 39 49
E-Mail: flachdach@hdw-bleche.de

Arbeitsstand des Entwicklungskonzepts Waldbad Bernsdorf



Teilausschnitt Entwicklungskonzept Waldbad Bernsdorf

Aufgrund der dringenden Erforderlichkeit von Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten im Bernsdorfer Waldbad, wurde im Dezember 2020 die Erarbeitung einer Entwicklungsstrategie in Auftrag gegeben. Die Zielsetzung besteht darin, aus der Vielzahl der in Frage kommenden und wünschenswerten Entwicklungsmöglichkeiten eine Vorzugsvariante herauszuarbeiten und eine Prioritätensetzung zur Abarbeitung der sich daraus ergebenden Einzelmaßnahmen vorzuschlagen.

Für Ende Januar 2021 waren Waldbadnutzer, Interessengruppen und städtische Partner zu einer entsprechenden Beratung eingeladen, die letztendlich Corona bedingt in Form eines Online-Meetings durchgeführt werden musste.

Die beauftragte Planerin, Frau Dipl. Ing. Architektin Ilona Palme, erarbeitete eine Stärken- Schwächen- Analyse, stellte die besonderen Gegebenheiten des Waldbades heraus und unterzog jedes Gebäude einer separaten Einzelbetrachtung. Das davon abgeleitete Entwicklungskonzept ist oben dargestellt.

Grundzüge des Konzepts, welches sich noch in der Entwurfsphase befindet, sind geprägt durch die Fokussierung auf Natur, Naturerleben und Naturbad. Die Erschließung naturnaher touristischer Nutzungsmöglichkeiten, die in Anbetracht der erforderlichen Investitions- und Betriebskosten auch realisierbar und langfristig nutzbar sein müssen, soll dies ermöglichen.

Aufgrund des aktuellen Zustands sind darüber hinaus aber trotzdem Investitionen an Gebäuden, in der Medienstruktur und in den Freianlagen erforderlich. In diesem Zusammenhang zeigt sich auch die Notwendigkeit einer grundlegenden Neuordnung von Funktionen und Bewegungsabläufen (z.B. Rezeption, Gaststätte, Sanitär, Umkleiden als funktionelle Einheit, Strukturierung/ Gestaltung des Eingangsbereiches incl. Parkplätze auch für Behinderte). Darüber hinaus wird es mittel- oder langfristig als notwendig angesehen, auch im Bernsdorfer Waldbad einen Caravanstellplatz vorzuhalten, der die Anforderungen an eine zeitgemäße touristische Infrastruktur erfüllt.

Die Wünsche und Hinweise der Teilnehmer wurden aufgenommen und unterliegen einer Prüfung und Bewertung insoweit, ob sie sinnvoll sind und ob deren Erforderlichkeit in Verbindung mit der gewünschten Ausrichtung des Waldbades und den finanziellen Mitteln der Stadt gegeben ist.

Die Vorstellung des daraufhin überarbeiteten Konzepts erfolgt in einer der nächsten öffentlichen Ausschuss- oder Stadtratssitzungen. Bitte informieren Sie sich dazu an den öffentlichen Bekanntmachungstafeln oder auf der Bernsdorfer Website.

Gabriele Witschaß Hauptamtsleiterin

Bilder / Plan: Dipl. Ing. Architektin Ilona Palme



Rettungsschwimmergebäude aus dem Jahr 1980



Terrassenanbau an der Gaststätte, Baujahr 1971

Ihre Allianz vor Ort

Mario Müller

Generalvertretung

E.Thälmann-Str.47 • 02994 Bernsdorf

Telefon: 035723 21260

E-Mail: mario.mueller@allianz.de



Allianz

Allen Kunden wünsche ich ein schönes Osterfest!

Wir geben den Dingen Farbe.

Sylk Wagner
LACKIEREREILindenallee 3
02994 Bernsdorf
Tel. 035723 / 20485
Funk: 0175 / 4138789
Mail: lsw@wagnerlackierungen.de

KFZ • INDUSTRIE • HOBBY

„Straße der Besten“ in Wiednitz/Heide

In der Wiednitzer Ortslage Heide erinnerte an die ehemalige Brikettfabrik bis vor Kurzem lediglich nur noch der Teil des Eingangsbereichs mit den verbliebenen Fragmenten der sogenannten „Straße der Besten“. Diese war eine, zu sozialistischen Zeiten, durchaus übliche Dokumentations-einrichtung für die öffentliche Darstellung der Produktionsergebnisse und der sich dabei hervorgetanen besten Mitarbeiter.

Die Stilllegung der Brikettfabrik erfolgte am 18. Dezember 1992.

In Eigeninitiative von Wiednitzer Bürgern um Thomas Mansfeld und Karl-Heinz Weigel und unter Einsatz von Mitteln aus Spendenaktionen wurde die „Straße der Besten“ bereits in den vergangenen Monaten baulich und gestalterisch aufgewertet. Sie soll als würdige Erinnerungsstätte an den vom Bergbau geprägten Ursprung der Ortslage Heide und an die abgerissene Brikettfabrik erinnern.

Vor Kurzem wurde die Erinnerungsstätte durch eine große Schautafel ergänzt, die sowohl auf geologische als auch auf geschichtliche Kriterien der Brikettfabrik und der dazugehörigen Werksiedlung Heye III eingeht, die aber auch durch QR-Codes auf weitere, sich in der Nähe befindende Sehenswürdigkeiten, Einrichtungen und Ausflugsziele hinweist.

Neben bereitgestellten Mitteln aus dem Verfügungsfonds des Wiednitzer Ortsvorstehers, erfolgte auch eine Kostenbeteiligung aus dem Regionalbudget des Dresdner Heidebogens.

Die Stadt Bernsdorf sagt Danke für dieses ehrenamtliche, bergbaugeschichtliche Engagement. Es ist ein toller Beitrag zum Bewusstwerden über die eigene Identität und dokumentiert einen bedeutenden Teil unserer vom Bergbau geprägten Lokal- und Regionalgeschichte.

Text: G. Witschaß | Foto: Th. Mansfeld

BERNSDORFER
STADTANZEIGER

Mit Ressourcen verantwortungsvoll umgehen

Am Beispiel Reifen zeigt sich die Bedeutung der Kreislaufwirtschaft

Wirtschaft, Politik und Gesellschaft werden künftig noch intensiver daran arbeiten müssen, mit Ressourcen verantwortungsvoll umzugehen. Zum Beispiel Autoreifen: In Deutschland und Europa dürfen sie nicht deponiert werden. Als umweltfreundliche Alternative bleibt vor allem die stoffliche Wiederverwendung der Pneus. So kann die Verbrennung und damit Ver-

nichtung wertvoller Rohstoffe vermieden werden. Die Partner der Initiative New Life beispielsweise setzen sich für die stoffliche Verwertung von Altreifen ein: Aus ELT-Granulat entsteht dabei eine große Bandbreite langlebiger Produkte, von Spielplatzböden über Vasen bis hin zu Dämmmaterialien.

Text: djd | Bild: djd/wdk/Kraiburg Relastec/Antti Kuroala



Kaum jemand würde vermuten, dass die Spielplatzplatten aus ELT-Granulat bestehen, das aus Altreifen gewonnen wird.

STEFFEN LEHMANN
KFZ-Service

MO-FR 08.00-18.00 UHR

FREIE WERKSTATT - MEISTERBETRIEB

*Wir wünschen unseren
Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern
ein fröhliches Osterfest!*

FORSTWEG 14 B 02994 BERNSDORF
TEL. 035723-92453 FAX 035723-92257Autohaus Bernsdorf GmbH
wo denn sonst!!!

Räderwechsel 16,99 €

für alle PKW

Autohaus Bernsdorf GmbH

Hoyerswerdaer Str 9
02994 Bernsdorf

Telefon: 035723/2350

E-Mail: ah-bernsdorf@t-online.de

www.renault-bernsdorf.de





Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor



RAA
SACHSEN
Regionale Arbeitsstellen für
Bildung, Integration
und Demokratie Sachsen e.V.



Das Immunsystem mit Hausmitteln stärken

Online am 24.03.2021 um 16.25 - 17.25 Uhr
mit anschließender offener Fragerunde
Teilnehmergebühr 5,00€

Ein gesundes Immunsystem schützt uns und wehrt verschiedene Krankheiten erfolgreich ab. Was Sie außer "an die frische Luft gehen" noch für Ihren gesunden Körper tun können, erfahren Sie in diesem spannenden Vortrag. Dabei gibt es praktische Tipps für den Säugling bis zum Senior. Sie möchten gerne teilnehmen, aber sind mit der Technik wenig vertraut? Herr Thieme hilft Ihnen gerne beim Einrichten des Onlineprogramms (Zoom). Selbstverständlich ist dieses sicher und leicht zu bedienen.

Ansprechpartner:

Mehrgenerationenhaus Bernsdorf, Herr Thieme (0171-3308324 oder
thieme@raa-sachsen.de)

Heilpraktikerin, Frau Römer (01520-8992564 oder info@nancy-roemer.de)

Da mir persönliche Gespräche auch online wichtig sind, ist die
Teilnehmerzahl begrenzt! Reservieren Sie sich Ihre Teilnahme bei mir per
Anruf, Nachricht oder E-Mail bis zum 17.03.2021.

Ich freue mich auf Sie. Ihre Nancy Römer

www.nancy-roemer.de



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

Ein Dankeschön!

Es war einmal eine Gruppe von fünf-
zehn bis zwanzig Seniorinnen, die
trafen sich zweimal im Monat im
Mehrgenerationenhaus in Bernsdorf.
Dort wurden sie stets freundlich
empfangen und an liebevoll gestalte-
ter Tafel bewirtet; immer im Wech-
sel: mal süß mit selbstgebackenem
Kuchen und Kaffee, mal herzhaft be-
kocht.

Das war für uns wunderschön, was
uns erst richtig bewusstwurde, als es
nicht mehr ging - die Pandemie hat
die Türen des MGH vorläufig für uns
geschlossen.

Aber jetzt kommt's! Das Mehrgene-
rationenhaus hat seine "Alten" nicht
vergessen!

In beispiellosem Einsatz wird weiter
für sie gekocht und gebacken und
gute Feen wie Martina und wie sie
alle heißen, stehen vor unseren Tü-
ren und bringen uns - natürlich kon-
taktlos!

- leckere Überraschungen nach
Hause.

So etwas hat die Welt noch nicht ge-
sehen!

Vielen lieben Dank und
Aufwiedersehen!!

Karin Schorr

48-STUNDEN-AKTION IM LANDKREIS BAUTZEN



11.06.2021 - 13.06.2021

Auch in diesem Jahr sind wir auf der Suche nach Jugend-
gruppen, welche sich engagieren, um in 48 Stunden etwas
Bleibendes zu schaffen - Zeit für gemeinnützige, ökologische,
soziale, kulturelle oder politische Projekte.

Die Jugend kann Etwas bewegen und hier ist eure Chance, dabei zu sein.

Meldet euch direkt
mit diesem Flyer an:

Silvio Thieme
MGH Bernsdorf/OL
Eisenwerkstraße 1d
02994 Bernsdorf
thieme@raa-sachsen.com

Anmeldeschluss: 30.04.2021



Ostächsische
Sparkasse Dresden

Diese Maßnahme wird infolgedessen durch Unterstützung der Grundlage des
von der Abgeordneten des sächsischen Landtages (Landesparlament) finanziert.

Kreissparkasse
Bautzen

www.48h-bautzen.de

VA Herr Thieme, Herr Nickich

BWG

BERNSDORFER
WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT
mbH

DAMALS & HEUTE



30

JAHRE BWG
1991 - 2021



Liebe Bürgerinnen und Bürger,



am Beispiel unserer Bernsdorfer Wohnungsbau Gesellschaft mbH sieht man wieder einmal wie die Zeit vergeht.

Nicht nur ich, als früherer Geschäftsführer der BWG, habe mich über die Jahre verändert, sondern auch unsere Wohnungsbau-Gesellschaft ist von der damaligen Außenstelle der VEB Gebäudewirtschaft Hoyerswerda mit Eintragung der GmbH am 01.03.1991 zu einem wertvollen Bestandteil unserer schönen Stadt geworden.

Rückblickend waren es für mich auch spannende Zeiten. Mit Übernahme des Wohnungsbestandes von circa 600 Wohnungen und Aufnahme der ersten Kredite bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Frankfurt am Main in Höhe von 700.000,00 DM mit welchem wir gegen den Sanierungsrückstau ankämpften. Wenn ich mich recht entsinne, waren die ersten Maßnahmen Reparaturen der Dachflächen auf der Buchwitzstraße.

- Auch in den kommenden Jahren spielt die BWG eine wichtige Rolle bei den verschiedensten Projekten der Stadt Bernsdorf, unter anderem war sie beim Stadtzentrumsprojekt involviert und zeigte auch bei der Sanierung der Gaststätte "Grüner Wald" ein hohes Engagement für die Stadt.

Im Jahr 2005 übernahm Evelyn Hahn den Posten als Geschäftsführin der Bernsdorfer Wohnungsbau-Gesellschaft und hat seither mit ihrem Mitarbeiterstab neben zahlreichen Sanierungsmaßnahmen im Wohnungsbestand, zahlreiche Planungsaufgaben der Stadt übernommen. So laufen bei der BWG seit 2011 die Fäden des Weihnachtsmarktes zusammen und seit 2018 die Ausrichtung des Bernsdorfer Wochenmarktes.

Aus diesem Grund möchte ich nicht zuletzt in meiner Position als Vorsitzender des Aufsichtsrates das Jubiläum nutzen, und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern rund um die Geschäftsführerin Evelyn Hahn danke zu sagen und natürlich für die bevorstehenden Projekte und Aufgaben alles Gute zu wünschen.

Ihr Bürgermeister Harry Habel



Die Anfänge der BWG Bernsdorf - Harry Habel als Geschäftsführer

Foto: Mit freundlicher Unterstützung der AG Stadtgeschichte

Liebe BürgerInnen, Liebe MieterInnen,



auch ich möchte nicht versäumen, danke zu sagen.

Seit über 15 Jahren habe ich die vertrauensvolle Aufgabe, die Geschicke der BWG zu leiten. In den vergangenen Jahren haben wir gemeinsam mit Herrn Habel, der Stadtverwaltung, den Aufsichtsräten und Gesellschaftern des Unternehmens die BWG stetig weiterentwickelt und konnten interessante Projekte umsetzen.

Für unsere Mieterinnen und Mieter lohnt es sich in Bernsdorf zu leben, denn es geht nicht nur um die eigenen vier Wände, sondern es gehört auch Kultur und ein schönes Wohnumfeld und vieles mehr dazu.

Ich möchte mich auf diesem Weg zunächst bei allen Akteuren, den Gesellschaftern, den Aufsichtsräten, bei meinen Mitarbeitern, der Stadtverwaltung, dem Bauhof, Geschäftspartnern, allen Handwerksfirmen sowie Mieterinnen und Mietern ganz herzlich bedanken für das Vertrauen und die Unterstützung in der Zusammenarbeit sowie stetigen Weiterentwicklung unserer Wohnungsbestände.

Wir freuen uns auch in der Zukunft auf weitere gute Projekte und hoffen, das wir alle gesund bleiben.

Evelyn Hahn
Geschäftsführerin



**Bau-, Maler- & Putzarbeiten | Fassadengestaltung/WDVS | Trockenbau
Rüstungsbau | Fußbodenverlegearbeiten | Bauleitung & Baubetreuung
Bau- & Wohnungsreinigung | Bausanierung | Fliesenlegearbeiten**



Die Firma Ausbau Neumann steht für die Abarbeitung sowohl kleinerer Umbaumaßnahmen, als auch für anspruchsvolle umfangreiche Bauleistungen mit ihrer gesamten Gewerkepalette zur Verfügung.

Mit über 10 Jahren Erfahrung und der Leistungskraft von 10 Gewerken realisiert das Bauunternehmen anspruchsvolle Bauobjekte im Wohnungs-, Industrie- und Gemeinschaftsbau.

Wollen Sie Teil unseres Teams werden? Wir suchen Maler, Fußbodenleger und Fliesenleger. Bewerben Sie sich jetzt!



30
Wir wünschen
der BWG Bernsdorf
alles Gute
zum Jubiläum!

Rudolf-Breitscheid-Straße 15 | 02994 Bernsdorf | Mobil: 0172 - 75 35 968 | E-Mail: firma@ausbau-neumann.de

Wir wünschen der Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft alles Gute zum 30. Jubiläum!

HEINZE
VERMESSUNG



Dresdener Straße 84 | 02994 Bernsdorf
Telefon: 035723 202 12 | www.vb-heinze.de

Ihre Allianz vor Ort

Gerd Grund

Versicherungsfachmann (BWV) | Allianz Generalvertreter
Stadtpromenade 11 • 02977 Hoyerswerda
Telefon: (0 35 71) 60 71 81
www.allianz-grund.de



Allianz

Mit Vertrauen in die Zukunft!
Die Allianz wünscht alles Gute zum Jubiläum!

30 JAHRE AKTIVE GESTALTUNG DES STADTBILDES

Geht man heute durch Bernsdorf und seine Ortsteile, fallen einem überall die liebevoll restaurierten Häuser auf und ein gut durchdachtes Stadtkonzept. Wenn man sich dann mit der jüngeren Geschichte der Stadt Bernsdorf auseinandersetzt fällt einem immer wieder auf das bei vielen Objekten und Sanierungsmaßnahmen die Bernsdorfer Wohnungsbau-gesellschaft mbH federführend beteiligt war und das ist auch gut so.

Die am 01.03.1991 aus der VEB Gebäudewirtschaft Hoyerswerda hervorgegangene Gesellschaft mit damaligen Sitz auf der Hoyerswerdaer Straße 21 - direkt am Sportplatz in Bernsdorf - hatte kein leichtes Erbe. Mit dem ersten Darlehen, welches von der Kreditanstalt für Wiederaufbau in Frankfurt am Main genehmigt wurde, in Summe 700.000 DM, begann der stetige Kampf gegen den Sanierungsrückstau welcher zu dieser Zeit in allen Objekten deutlich zu erkennen war.



Das Gebäude Ernst-Thälmann-Straße 24 vor der Sanierung ...

Foto: Mit freundlicher Unterstützung der AG Stadtgeschichte

Am deutlichsten wird das Geleistete auf der Ernst-Thälmann-Straße in Bernsdorf, auf der zahlreiche Immobilien über die Jahre nachhaltig saniert wurden.

Am klarsten im Gedächtnis sind den Bewohnern der Stadt noch die Sanierungsmaßnahmen auf der Ernst-Thälmann-Straße 24, welche im Jahr 2019 abgeschlossen wurde. Ab August 2018 wurden sechs Wohnungen in diesem Haus altersgerecht saniert. Das Haus im Stadtzentrum wurde dafür komplett entkernt und umfassend saniert. Die Zwei- und Drei-Raum-Wohnungen erhielten einen Balkon und sind bequem über einen neuen Aufzug erreichbar. Insgesamt wurden rund 1,3 Millionen Euro in das Gebäude investiert. In den großzügigen Räumlichkeiten im Erdgeschoss zog eine Praxis für Allgemeinmedizin ein. Im September 2019 bezogen die ersten Mieter ihre neuen Wohnungen.



... nach der liebevollen Restaurierung fügt es sich wieder gut ins Straßenbild ein.

BARKHOLDT

**HEIZUNG - BÄDER - KLIMA
SCHWIMMBAD - SERVICE**

Ernst-Thälmann-Str. 38
02994 Bernsdorf
Tel. 03 57 23 . 2 95 53
eMail. info@barkholdt.de

www.barkholdt.de

Wir
gratulieren der
BWG Bernsdorf
zum Jubiläum!

TRADITIONELLE BACKKULTUR SEIT 1935

BÄCKEREI
Roland
Ermer

SIE FEIERN
30 JAHRE BWG
-
WIR HABEN
DEN KUCHEN

IHR HANDWERKSBACKER GRATULIERT ZUM JUBILÄUM

Am Schmelzteich 4 • 02994 Bernsdorf • Tel. 035723 20 280 • E-Mail: info@baeckerei-ermer.de

Filiale Dresden Straße 10 • 02994 Bernsdorf • Tel. 035723 20 760



**KEGEL & HOSSMANG
GERÜSTBAU GmbH**
Industriegelände Str. B Nr. 14 | 02977 Hoyerswerda
Tel. 03 571 / 91 33 82 | www.kegel-hossmang.de

Mit uns sind Sie auch die nächsten 30 Jahre bestens gerüstet!



Die Zukunft ist bunt ...
alles Gute zum 30ten!

Malermeister
Thomas Belger

HOME
Am Motodrom 7 • 02999 Lohsa
Telefon: 035724 50 204 • www.malermeister-belger.de



Die Ernst-Thälmann-Straße 16 im Jahr 1973 ...



... und nach der Restaurierung

Im Jahr 2001 wurde im Herzen der Stadt die Villa Ernst-Thälmann-Straße 16 saniert, möglich wurde dieses ambitionierte Bauvorhaben durch Fördermittel des Freistaates Sachsen. Im Zuge der umfangreiche Sanierungsmaßnahmen entstanden dort zehn Wohneinheiten sowie zwei Gewerbeeinheiten im Erdgeschoss, welche sich durch ihre attraktive Zentrums Lage sehr hoher Beliebtheit erfreuen.

GRÜNER WALD

Abgerundet wurde das historische Gebäudeensemble mit der Sanierung der historischen Gaststätte „Grüner Wald“. Bereits im 18. Jahrhundert befand sich an dieser Stelle im damaligen Bauerndorf mit seinem Gutsbereich die Ausspanne und Schänke an der Verbindungsstraße zwischen Dresden und Hoyerswerda, 1905 wurde der Teil der damaligen Ausspanne abgerissen. Die Anforderungen an den Standort hatten sich geändert und so wurde an gleicher Stelle die Gaststätte „Grüner Wald“ mit Hotel und Tanzlokal eröffnet, welche nunmehr eine über 90-jährige Tradition am Standort hatte.

Im Jahr 2001 erwarb die gemeinnützige „Grüner Wald“ GmbH, eine Tochtergesellschaft der Bernsdorfer Wohnungsbau Gesellschaft mbH das historische Objekt direkt an der B97 und hat es innerhalb von zwei Jahren grundlegend saniert und restauriert. Ein besonderes Augenmerk lag bei der Restaurierung auf dem Ballsaal welcher im Jugendstil rekonstruiert wurde.



Fotos: BWG Bernsdorf, AG Stadtgeschichte | Text: DB medien

Am 16.09.2003 wurde der „Grüne Wald“, pünktlich zum 100-jährigen Jubiläum, wieder eröffnet. Nun ist er Vereinshaus mit Saal für bis zu 250 Personen, Pension und Gaststätte. Seit der Eröffnung wurden hier schon viele Bälle, Messen und Ausstellungen veranstaltet. Die Räumlichkeiten werden immer wieder gerne gebucht. Die BWG hilft Ihnen bei der Planung und Organisation Ihrer Veranstaltung.



Elektro Schnabel e.K.
Meisterbetrieb seit 1976

Wir wünschen der BWG Bernsdorf alles Gute zum Jubiläum und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

Nordstraße 24 | 02994 Bernsdorf/OL
Tel. 035723-20613 | kontakt@elektro-schnabel.de
www.elektro-schnabel.de



schulstraße 7
02977 Hoyerswerda

planungsgesellschaft mbH

Das planungsbüro für hochbauten - dipl.-ing. thomas gröbe versus bauhoys - ist seit 1992 mit Sitz in hoyerswerda tätig. Unser Arbeitsfeld umfasst die komplette Leistung nach HOAI, das heißt Planung, Ausschreibung und die Überwachung von Bauvorhaben.

Fon: 0 35 71 / 48 77 33
Fax: 0 35 71 / 48 77 44

Erfolg ist planbar - wir sind auch die nächsten 30 Jahre an Ihrer Seite.

Das bauhoys - Team gratuliert der BWG Bernsdorf zum Jubiläum.

mail: kontakt@bauhoys.de
www.bauhoys.de





Das Fliesenhaus Rother gratuliert zum Jubiläum und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit!



Ernst-Thälmann-Straße 5 • 02994 Bernsdorf • Telefon: 035723 / 28 99 44
Funk: 0173 / 9 45 50 46 • E-Mail: fliesen.rother@t-online.de • www.fliesenhaus-rother.de

Fliesenhaus Rother

- Meisterbetrieb im Handwerk -
Wand- und Bodenfliesen • Naturstein und Mosaik

UMSORGTES WOHNEN IM ALTER

Die Sanierung im Sandweg 3 im Jahr 2005 stellte für die Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft mbH eine Art Pilotprojekt für die Zukunft dar, im Zuge der Baumaßnahmen entstanden die ersten sechs altersgerechten Wohneinheiten im Immobilienbestand.

Über die nächsten Jahre zeichnete sich eine hohe Nachfrage für altersgerechte Wohnflächen ab und somit entschloss sich die BWG im Jahr 2019 zu einem mutigen und zukunftsweisend Schritt für die Stadt.

„... uns war klar das wir als BWG mit diesem Schritt zwei Probleme auf einmal lösen können, zum einen bekämpfen wir auf diesem Wege den Leerstand im Altbestand und zum anderen machen wir uns mit dem neuen Wohnangebot attraktiv über die Stadtgrenzen hinaus“ so Evelyn Hahn.

Bis Ende 2021 werden die Gebäude des Fritz-Kube-Ring 3 - 7 und 9 - 13 in jeweils 45 Wohnungen für seniorenfreundliches betreutes Wohnen umgewandelt. Dazu gehört der Einbau eines Fahrstuhls in jedes Gebäude, über den sämtliche oberen Etagen erreichbar sein werden. Eine Besonderheit wird das Begegnungszentrum sein, das in der Lücke zwischen den Gebäuden errichtet werden soll. Dieses Begegnungszentrum wird der ambulante Pflegedienst Haink anmieten.

Aktuell besteht bereits eine hohe Nachfrage nach den altersgerechten Wohnflächen, Interessenten können sich bereits jetzt schon auf eine Warteliste bei der BWG setzen lassen.



Sandweg3
1995 & Heute



Der Bauplan für den Umbau zweier Blöcke im Fritz-Kube-Ring - in der Lücke dazwischen entsteht ein Begegnungszentrum

Foto alt: Mit freundlicher Unterstützung der AG Stadtgeschichte | Foto neu: justdesign | Plan: bauhoys | Text: DB medien

30 Jahre BWG in Bernsdorf für Berndorfer - Herzlichen Glückwunsch!

Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre!

Telefon: 035723 - 489 010

Kamenzer Straße 48 • 02994 Bernsdorf • www.pflegedienst-haink.de



Wirtschafts- & Finanzdienst WMW

Seit 1990 Ihr Partner für Privat und Gewerbe, Fördermittel, Baufinanzierungen, Geldanlagen, Versicherungen, Altersvorsorge, Immobilien, Bausparen



Mit uns sind Sie auch die nächsten 30 Jahre gut aufgeräumt, alles Gute zum Jubiläum!

Michael Witschaß • 02994 Bernsdorf • Alter Wiednitzer Weg 14
Tel.: 0172 35 18 681 • E-mail: Witschass@vodafone.de

Wohnungsvermittlung, Wohnungsverwaltung, Betriebskostenabrechnungen, Hausmeisterdienste, Winterdienst, Gartenpflege, Baumverschnitt, Reinigungsarbeiten für Privat & Gewerbe, Kleinbauarbeiten

WMW Wohnungsverwaltung



DACHDECKERMEISTER

Henrik Gerntke

Familienbetrieb seit über **125** Jahren

Ihr Fachbetrieb für das komplette Dach

**Wir gratulieren der BWG Bernsdorf zum Jubiläum!
Mit uns sind Sie auch die nächsten 30 Jahre obenauf!**

**Dorfstraße 8 • 01920 Schmeckwitz
Tel. (035796) 96010 • www.gerntke.de
E-Mail: dachdecker.gerntke@t-online.de**

GLAUCON Umweltdienste  Wir gratulieren der BWG Bernsdorf zum Jubiläum!

FÜR EINE SCHÖNE UND SAUBERE LAUSITZ

Industriegelände Str. A 22a | 02977 Hoyerswerda | Tel. 03571 - 42 32 0 | www.glaucion.de

• Elektroinstallation
• Datentechnik
• Elektro-Ladesäulen
• Industriemontagen
• Photovoltaikanlagen

ELEKTRO Jüngling 

Elektro Jüngling GmbH
Ernst-Thälmann-Str. 1b
02991 Lauta OT Torno
Tel.: 035722 94169
Funk 0171 1236613
www.elektro-juengling.de

Auf 30 weitere spannende Jahre ...

L&T Bau Landschaftsbau, Tiefbau und kommunale Dienstleistungen
Inh. Enrico Göller 

Ihr zuverlässiger Partner im Landschafts- & Tiefbau wünscht Ihnen alles Gute zum Jubiläum

Knappenstraße 1
01968 Senftenberg
Telefon: 0160 96036486
www.l-t-bau.de

Steinigeweg Planungs GmbH & Co. KG
Unabhängige Beratende Ingenieure der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) mit den Schwerpunkten Elektrotechnik, Licht und Fördertechnik

 **Innovativ von Anfang an.**

Bautzener Allee 32a • 02977 Hoyerswerda
Telefon 03571 - 4291-0 • www.steinigeweg.de

Wir wünschen für die nächsten 30 Jahre viel Energie!

 **TISCHLEREI KASPER**
tischlerei-kasper@t-online.de 30 Jahre BWG - wir gratulieren

Türen Fenster Treppen Tore Wintergärten Renovierungen
Wintergärten Rollläden Markisen Insektenschutz Laminatboden

Bautzener Str. 16a • 02977 Hoyerswerda-Zeißig • Telefon: 03571 97 61 26

 **Swanenberg & Co. Bau GmbH**

30 Jahre BWG Bernsdorf ... wir gratulieren!

Neu-Lohsaer Weg 24
02999 Lohsa
Telefon: 035724 - 5410
www.swanenbergbau.de



Zum Glück gibt's den Schornsteinfeger

 **Thomas Krannich**
bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
02991 Lauta OT Torno • Neue Heimstätte 18
Telefon: 035722 . 30410
E-Mail: Thomas.Krannich@t-online.de

Der Schornsteinfeger bringt das Glück in Ihre Häuser ... Auf die nächsten 30 Jahre!

DTS DIETZ TREUHAND
STEUERBERATUNGSGESellschaft MBH

STEUERBERATUNG
WIRTSCHAFTSBERATUNG
PRIVATE FINANZPLANUNG

MIT UNS SIND SIE AUCH DIE NÄCHSTEN 30 JAHRE GUT BERATEN!

Egon-Erwin-Kisch-Straße 3 | 01069 Dresden | Tel.: 0351 43 61 70 | www.dts-dietz.de

BILDUNG ALS SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG

Die Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft engagiert sich seit Bestehen für eine nachhaltige Entwicklung in der Stadt Bernsdorf. Zum einen, um den bisherigen Mietern ein attraktives Wohnumfeld zu bieten, zum anderen, um auch für künftige Mieter einen Anreiz zum „Wohnen in Bernsdorf“ zu schaffen.

Somit war es auch nicht verwunderlich, dass sich die BWG nach Schließung der staatlichen Mittelschule im Jahr 2007 für die Einrichtung einer Freien Oberschule als weiterführende Schule in Bernsdorf stark gemacht hat. Konkret bedeutet dies, dass die Geschäftsführerin Frau Hahn persönlich als Gründungsmitglied den Schulverein der Oberschule Bernsdorf im Jahr 2008 mit aus der Taufe hob. Sie zeichnete sich als Vorstandsvorsitzende mit verantwortlich für die erfolgreiche Eröffnung der Freien Oberschule Bernsdorf mit dem Schuljahr 2009/2010. Doch damit nicht genug. Im Jahr 2015 erwarb die BWG das Schulgebäude von der Stadt Bernsdorf, um ab Oktober 2015 eine umfassende Sanierung durchzuführen. Dank Förderung durch die Sächsische Aufbaubank konnte die Sanierung des Gebäudes im August 2016 abgeschlossen werden. Das Schulgebäude entspricht seither den neusten Verordnungen im Brandschutz und bietet Lehrkräften und SchülerInnen eine angenehme Atmosphäre zum Lehren und Lernen. Im Anschluss erfolgte eine komplette Neugestaltung des Außenbereiches.



„Der Schulverein der Oberschule Bernsdorf e. V. sowie das Lehrerkollegium der Oberschule gratulieren der Bernsdorfer Wohnungsbaugesellschaft recht herzlich zum 30-jährigen Bestehen. Gemeinsam werden wir auch künftige Herausforderungen erfolgreich zum Wohle unsrer SchülerInnen meistern!“

Ilka Kügler
Schulleiterin
Markus Neumann
Schatzmeister Schulverein

Fortlaufend arbeitet der Vorstand des Schulvereines um Frau Hahn zusammen mit Schulleiterin Frau Kügler an der Weiterentwicklung der Freien Oberschule Bernsdorf. So wurden u.a. im Rahmen der Förderung durch den Digitalisierungspakt im September 2020 alle Unterrichtsräume mit interaktiven Tafeln ausgestattet, das PC Kabinett erneuert und erweitert, sowie weitere Laptops für Schüler zur digitalen Gestaltung des Unterrichtes angeschafft.



Text / Bilder: Freie Oberschule Bernsdorf